

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe nach

- § 28 SGB II § 34 SGB XII
 § 6b BKGG (bitte Bescheid über Wohngeld oder Kinderzuschlag beifügen)

Landratsamt Freudenstadt Sozialamt Herrenfelder Str. 14 72250 Freudenstadt	Eingangsstempel	Aktenzeichen LRA	
Name, Vorname, Geburtsdatum (Antragsteller(in)), Anschrift (PLZ, Gemeinde, Straße), Bankverbindung (Kto.nr. und BLZ)			
<p>A. Für das in meinem Haushalt lebende Kind (Bitte für jedes Kind einen eigenen Antrag ausfüllen) (Name, Vorname, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)</p> <p>_____</p> <p>werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:</p> <p><input type="checkbox"/> für ein- und mehrtägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung (Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen.)</p> <p><input type="checkbox"/> für Schülerbeförderung (bitte Nachweis beifügen)</p> <p><input type="checkbox"/> Schulbedarf (August 70 €, Februar 30 €) (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)</p> <p><input type="checkbox"/> für eine ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe) (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C. und legen die Bestätigung der Schule vor)</p> <p><input type="checkbox"/> für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. und D.)</p> <p><input type="checkbox"/> zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten, o.ä.) (Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)</p>			
<p>B. Die unter „A.“ genannte(n) Person(en) besucht/en eine allgemein- oder berufsbildende Schule oder eine Kindertageseinrichtung</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>(Name der Schule/Einrichtung) (Anschrift der Schule/Einrichtung, Klasse)</p>			
<p>C. Ergänzende Angaben zur Lernförderung (Nachhilfe) Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>			
<p>D. Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule /Kindertageseinrichtung Die unter „A.“ genannte Person nimmt regelmäßig an dem in der Schule angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil. Die unter „A.“ genannte Person besucht im Zeitraum von _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Mittagessen teil. Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.</p>			
<p>E. Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben Die o. g. Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:</p> <p>_____</p> <p>(Aktivität/Vereinsmitgliedschaft) (Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins) Die Kosten hierfür betragen _____ Euro im <input type="checkbox"/> Monat <input type="checkbox"/> im Quartal <input type="checkbox"/> im Halbjahr <input type="checkbox"/> im Jahr. Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.</p>			
<p>Erklärung des Antragstellers: Ich versichere, dass die Angaben in diesem Antrag der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, jede Änderung der Einkommens-, Vermögens- und Aufenthaltsverhältnisse von mir und ggf. meinem Partner sowie der im Haushalt lebenden Kinder ab Antragstellung sofort und unaufgefordert mitzuteilen. Ich nehme zur Kenntnis, dass Leistungen für Bildung und Teilhabe davon abhängig sind, dass ich entweder Grundsicherungsleistungen nach dem SGB II, SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalte.</p>			
Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller

**Hinweise:**

- Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungsgewährung erhoben
- Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird
- Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E.) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahre) sind. Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine allgemein- oder berufsbildende Schule bzw. eine Kindertageseinrichtung besucht wird
- Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beantragt werden
- Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug)

- Ergänzende angemessene Lernförderung:

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht entschieden werden. Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht

- Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass der Schüler/die Schülerin regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt. Für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, reichen Sie bitte ein Schreiben der Einrichtung als Nachweis ein, aus dem die Kosten für das gemeinschaftliche Mittagessen hervorgehen. Geben Sie zusätzlich mit an, an wie vielen Tagen im Monat das Kind durchschnittlich in der Kindertageseinrichtung die Mahlzeit einnimmt. Die Angaben sind erforderlich, damit der Bedarf berechnet werden kann. Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis)

- Teilhabe am sozialen Leben:

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen. Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für: Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein), Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht), angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche), die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit). Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen. Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheines erbracht